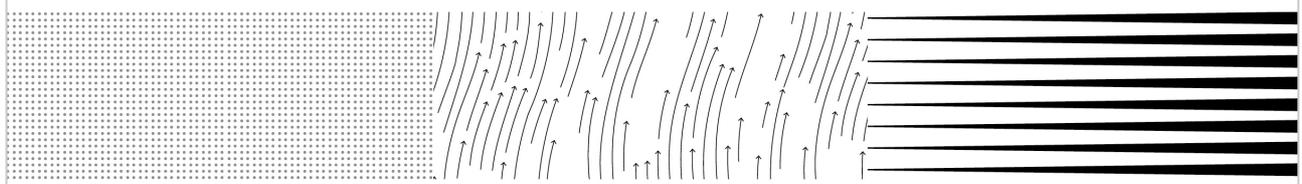


Pressemitteilung

17.12.2019

Zukunft im Fokus: Deutscher Fassadenpreis 2020 für Vorgehängte Hinterlüftete Fassaden (VHF) ausgelobt

Deutscher Fassadenpreis **2020** für Vorgehängte Hinterlüftete Fassaden



Bereits zum dreizehnten Mal lobt der Fachverband für vorgehängte hinterlüftete Fassaden (FVHF) den renommierten Deutschen Fassadenpreis für VHF aus. Bis zum 18. Mai 2020 können Architekten und ihre Bauherren außergewöhnliche Beispiele Vorgehängter Hinterlüfteter Fassaden (VHF) einreichen. Eine hochkarätig besetzte Jury kürt Architekturfassaden, die gestalterische, innovative und wirtschaftliche Lösungen mit fachgerechter Ausführung vereinen. Am 17. September 2020 prämiert der Verband die Projekte im Rahmen einer Festveranstaltung in Berlin.

Die Fassade als wesentlicher Bestandteil der Gebäudehülle erfüllt besondere Aufgaben. Sie ist nicht nur die Haut eines Gebäudes oder die Schnittstelle, an der nahezu alle Gewerke zusammenkommen. Sie stiftet Identität, verkörpert unsere Baukultur im besten Sinne und übernimmt zunehmend funktionale Aufgaben. Zur Anwendung kommen innovative, langlebige, wiederverwendbare oder recyclingfähige Bauprodukte und Systeme. VHF ermöglichen die Balance ökologischer, wirtschaftlicher und sozialer Anforderungen in Planungs-, Bau- und Nutzungsphasen.

Mit dem Deutschen Fassadenpreis 2020 für VHF würdigt der FVHF seit 1999 außergewöhnliche planerische Leistungen von Architekten und Ingenieuren im Auftrag ihrer Bauherren/Investoren. Moderne Vorgehängte Hinterlüftete Fassaden bieten eine Fülle an

unterschiedlichen funktionalen, konstruktiven und ästhetischen Möglichkeiten. Energieerzeugung und -speicherung, Energieeffizienz, diverse Schutz- und Sicherheitsfunktionen, Wirtschaftlichkeits- und Nachhaltigkeitsaspekte und nicht zuletzt auch baukulturelle Verantwortlichkeiten sind die großen Planungsherausforderungen der heutigen Zeit.

Zur Teilnahme zugelassene Projekte müssen nach dem 1. Januar 2018 und vor dem 18. Mai 2020 in Deutschland fertiggestellt und mit Vorgehängten Hinterlüfteten Fassaden (VHF) nach DIN 18516-1 ausgeführt worden sein. **Die Auslobungsbedingungen stehen ab 07.01.2020 unter www.deutscherfassadenpreis.de zur Verfügung.** Bis zu drei Projekte können bis zum 18. Mai 2020 online unter www.wettbewerbe-aktuell.de/DeutscherFassadenpreis2020 eingereicht werden. Im Juni wählt die Fachjury einen Deutschen Fassadenpreis 2020 für VHF und prämiert ihn im September mit EUR 5.000,-. Weitere Anerkennungen werden zusätzlich mit insgesamt EUR 5.000,- dotiert.

Die Jury besteht aus renommierten Architektur- und Fassadenexperten, wie beispielsweise Reiner Nagel (Vorstandsvorsitzender der Bundesstiftung Baukultur, Potsdam), Laura Fogarasi-Ludloff (Ludloff Ludloff Architekten GmbH, Berlin), Prof. Andreas Fuchs (Fat Lab, Stuttgart) und Dr. Ansgar Steinhausen (Ressortleiter Architektur Häuser / Gruner + Jahr AG & Co KG, Hamburg). Ebenfalls Jurymitglied ist Architekt Prof. Jan Kliebe, dessen Büro MGF Architekten GmbH, Stuttgart für die außergewöhnliche Fassade der Folkwang Universität der Künste, Fachbereich Gestaltung, Essen den Fassadenpreis für VHF 2018 erhalten hat.

Zu den bereits mit dem traditionsreichen Preis prämierten Architekten zählen unter anderem Hild und K, München (1999), Sauerbruch Hutton, Berlin (2001), Volker Staab, Berlin (2005 & 2013) sowie Busmann + Haberer, Berlin (2009).

Die Auslobungsunterlagen mit allen weiteren Informationen zur Einreichung stehen ab 07.01.2020 auf www.deutscherfassadenpreis.de zum Download bereit.



Der Text steht zum Download auf www.fvfh.de/Fassade/Presse zur Verfügung.
Abdruck honorarfrei. Belegexemplar erbeten.

Ihr Ansprechpartner für redaktionelle Fragen:

FVHF e.V. · Ronald Winterfeld
Kurfürstenstraße 129 · 10785 Berlin
Telefon: +49 30 21286281 · E-Mail: winterfeld@fvfh.de

mai public relations GmbH · Julia Wolter
Leuschnerdamm 13, Aufgang 3 · 10999 Berlin
Telefon: +49 30 664040-551 · E-Mail: fvfh@maipr.de

Im Fachverband Baustoffe und Bauteile für vorgehängte hinterlüftete Fassaden e.V. (FVHF), Berlin, haben sich seit 1993 Hersteller und Verarbeiter sowie planende und beratende Ingenieure zusammengeschlossen. Zu den Zielen des FVHF gehört es, die bauphysikalisch und architektonisch anspruchsvolle Ausführung und Gestaltung von Fassaden im Neubau und bei der Modernisierung von Bestandsgebäuden zu fördern. Seine Aufgabe sieht der FVHF darin, die Vorteile der Vorgehängten Hinterlüfteten Fassade bei Planern, Behörden, Verbänden und Bauherren zu kommunizieren. Für Fragen zur Fassadenplanung stehen Mitarbeiter des FVHF als herstellerneutrale, kompetente Berater bereit.